

I.
GESCHICHTE UND LITERATUR. ZUR EINFÜHRUNG

11

II.
HISTORIOGRAPHIE UND BELLETRISTIK
IN DER SEKUNDÄRLITERATUR

41

- Die Diskussion über den Status 46
- Die Diskussion über den Kommunikationszusammenhang 50
- Die Diskussion über die Konstruktionsabhängigkeit 52

III.
DER UNTERGANG DER DONAUMONARCHIE
IN HISTORIOGRAPHISCHEN DARSTELLUNGEN

68

- Allgemeiner Teil 70
- Chronologischer Teil 73

- 1. 1919-1933 75
- 2. 1934-1945 78
- 3. 1946-1968 82
- 4. 1969-1979 93

IV.
DER UNTERGANG DER DONAUMONARCHIE
IN LITERARISCHEN DARSTELLUNGEN

98

- Allgemeiner Teil 98
- Chronologischer Teil 100

- 1. 1919-1933 101
- 2. 1934-1945 107
- 3. 1946-1968 112
- 4. 1969-1979 118

V.	
AUSGEWÄHLTE ANALYSEN	123
Auswahl- und Untersuchungsgesichtspunkte	126
Konkrete Untersuchungen	129
1. Darstellungsgegenstand und Geschichtsverständnis	129
2. Elemente des dokumentarischen Beweises	141
3. Elemente des begrifflichen Beweises	155
4. Die Rolle des Erklärens	194
5. Mittel der Zusammenhangserstellung	207
6. Perspektive und "Textdramaturgie"	217
VI.	
WESEN UND FUNKTION DER "ÖSTERREICHISCHEN IDEE"	251
Perspektivität und Ideologie	251
Darstellungsweisen der österreichischen Mentalität	255
Akzentverschiebungen der "österreichischen Idee"	
zwischen 1919 und 1979	266
VII.	
ERGEBNISSE DER UNTERSUCHUNG UND IHRE AUSWERTUNG VOR DEM HINTERGRUND DER SEKUNDÄRLITERATUR	285
ANHANG: TEXTGRUNDLAGE DER AUSGEWÄHLTEN ANALYSEN	306
Reinhold Lorenz	306
Robert A. Kann	308
Richard Plaschka/H. Haselsteiner/A. Suppan	311
Franz Werfel	315
Ernst Leibl	320
Wolfgang Fischer	322
ANMERKUNGEN	327
LITERATURVERZEICHNIS	382